

Zeitschrift:	Minaria Helvetica : Zeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für historische Bergbauforschung = bulletin de la Société suisse des mines = bollettino della Società svizzera di storia delle miniere
Herausgeber:	Schweizerische Gesellschaft für Historische Bergbauforschung
Band:	- (1993)
Heft:	13a
Vorwort:	Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Mit dem vorliegenden Heft 13a erfährt die Zeitschrift **Minaria Helvetica** einige Veränderungen. Der Umschlag wurde so gestaltet, dass Platz besteht für einen Titel unterhalb der Photographie. Die Herbstnummer soll in Zukunft einem bestimmten Thema gewidmet und dieses bereits auf der Titelseite ersichtlich sein.

Die Frühjahrsnummer wird weiterhin für Beiträge aus den verschiedensten Bereichen offen gehalten. In der vorliegenden Ausgabe wird ein archäologischer Beitrag aus dem Kanton Glarus aufgeführt, welcher im Heft 12b nicht berücksichtigt werden konnte, da dies volumnfänglich dem Thema Schieferbergbau gewidmet war. Wir möchten es jedoch nicht versäumen, den Kanton, in welchem jeweils die Mitgliederversammlung abgehalten wurde, möglichst facettenreich darzustellen.

Mit einem Artikel über den Specksteinabbau in Oberitalien sollen analoge Tätigkeiten in der Südschweiz in Erinnerung gerufen werden.

Ebenfalls in diesem Heft möchten wir mit dem Abdruck von historischen Fachausdrücken aus dem Bergbau beginnen. Leider ist das Vokabular aus diesem bis vor wenigen Jahrzehnten auch in der Schweiz nicht unbedeutenden Arbeits- und Lebensbereich fast verschwunden. Nebst den bergbautechnischen kommen in diesen Lehrbüchern besonders auch die sprach- und kulturgeschichtlichen Aspekte aus vergangenen Jahrhunderten in ihrer ganzen Bandbreite zum Tragen. In Zukunft sollen in loser Folge weitere Ausschnitte aus bergmännischen Wörterbüchern abgedruckt werden. Die Druckrechte wurden selbstverständlich eingeholt; den einzelnen Verlagen sei hier herzlich gedankt.

In der letzten Nummer hat die SGHB auf ihr erweitertes Exkursionsangebot hingewiesen. Nebst Reisen in Bergbaureviere anzubieten, möchten wir unsere Zeitschrift auch zu einem Forum für die Ankündigung von Ausstellungen zum Thema Bergbau im In- und Ausland werden lassen. Entsprechende Hinweise nimmt der Redaktor gerne entgegen.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am Wochenende vom 16./17. Oktober 1993 im Kanton Jura statt. Der Schwerpunkt liegt auf dem historischen Eisenbergbau. Bitte beachten Sie die Ankündigung auf den folgenden Seiten.

Der Häuer schafft zu Tage
Viel Erz und edlen Stein,
Doch hat sein Zechensache (sein Grubenkleid)
Kein Schimnir und kein Schein.

Ist nur ein Leinnetzüchel, (Leinwandanzug)
Graufärbig voller Guhr,
Sein Leder und Kniebügel
Seh'n g'rabe so darzur.

Wenn aber Bergfestzeiten
Er in sein Staat aufzicht, (aufzieht)
Thut er sich stattlich breiten, (brüsten, breitmachen,)
Mit Ward und Grubenlicht.

Thut an die grüne Mühe
Das bauschte (bauschende) schwarze Wams,
Besatz von weißer Spiße
Und allen Staat zusam̄s. (zusammen)

Herbsttagung der SGHB 1993.

Unsere diesjährige Generalversammlung und die anschliessende Exkursion wird uns ins bedeutendste Bohnerzabbaugebiet des Juras, nach Delsberg, führen. Wie aus den Forschungsarbeiten unserer Mitglieder Ludwig Eschenlohr und Vincent Serneels, die auch die Tagung organisieren, eindrücklich hervorgeht, fand in diesem Gebiet schon sehr früh ein ausgedehnter Bergbau statt, verbunden mit entsprechenden Aufbereitungsarbeiten und der Verhüttung. Diese Tätigkeiten fanden später ihre Fortsetzung bis ins 19. Jahrhundert hinein und haben im Gelände eindrückliche Spuren und Ueberreste hinterlassen.

Nach unserer Geschäftssitzung werden wir in Fachvorträgen zur Geologie, Archeologie, den Bohnerzvorkommen sowie den neuesten Forschungsergebnissen zu deren Abbau und Verhüttung viel Interessantes erfahren. In einer Führung durch die Sonderausstellung "Minerals, mines et mineurs" des lokalen Museums lassen sich diese Informationen dann noch vertiefen. Am Sonntag wird uns eine Fahrt durch die Täler und Höhen des Juras verschiedene Objekte und Geländestrukturen in natura erleben lassen. Einer der Höhepunkte wird bestimmt der Besuch der alten Schmiede von Corcelles bilden mit ihrem wasserradgetriebenen Schwanzhammer, der für uns in Betrieb stehen wird. Reservieren Sie sich deshalb unbedingt das Wochenende vom 16./17. Okt. 1993, um mit dabei zu sein. Tagungsgebühr ca Fr. 40.-. Das detaillierte Program wird Ihnen rechtzeitig zugehen.

Da zur gleichen Zeit in Delsberg weitere Veranstaltungen stattfinden, waren wir genötigt in 2 Hotels provisorische Reservationen vorzunehmen. Von beiden sind das Tagungslokal wie auch das Museum in ca 15 Minuten zu Fuss erreichbar.

Machen Sie aber unbedingt Ihre definitive Hotelreservation vor Mitte September persönlich unter Hinweis auf die "Société Suisse d'Histoire des Mines":

Hotel City, Route de Bâle 38, 2800 Delémont, Tel. 066/22.94.44
reserviert sind 14 Doppelzimmer à Fr. 75.-/Pers. inkl. Frühst.
Einzelzimmerzuschlag Fr. 20.-.

Motel du Gros Pré, Route de Porrentruy 22, 2800 Delémont, Tel. 066/22.90.33
reserviert sind 12-14 Doppelzimmer à Fr. 55.-/Pers. inkl. Frühst.
und 6 Einzelzimmer à Fr. 65.-/Pers. inkl. Frühstück.

Der Vorstand der SGHB freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme an dieser interessanten Tagung.

Assemblée générale de la SSHM 1993

Notre Assemblée générale, suivie d'une excursion, aura lieu cette année à Delémont, qui se trouve dans la plus importante région d'exploitation de pisolithes du Jura. Les travaux de recherche de deux de nos membres, Messieurs Ludwig Eschenlor et Vincent Serneels qui sont également les organisateurs de cette assemblée, ont révélé que l'exploitation des mines - associée à la préparation et à la fonte des minerais - était fortement répandue à une époque déjà très précoce. Ces activités se sont poursuivies jusqu'au 19ème siècle, nous livrant des traces et vestiges importants sur le terrain.

Notre réunion sera suivie d'intéressants exposés sur la géologie, l'archéologie, les gisements de pisolithes ainsi que sur les résultats les plus récents issus de la recherche sur leur exploitation et fonte. Une visite guidée de l'exposition "Minérais, mines et mineurs" au musée local nous permettra d'approfondir encore ces sujets. Le dimanche, lors d'une excursion à travers les régions vallonnées et montagneuses du Jura nous rencontrerons in natura différents objets et structures sur le terrain. Un des moments les plus intéressants nous sera certainement offert par la visite de l'ancienne forge de Corcelles, dont la triballe entraînée par une roue hydraulique sera mise spécialement en fonction pour nous.

Retenez donc d'ores et déjà le week-end du 16/17 octobre 1993. Les frais de participation se montent à env. fr. 40.-. Le programme détaillé vous sera envoyé en temps utile.

Comme d'autres manifestations se dérouleront au même moment à Delémont, nous avons dû effectuer des réservations provisoires dans deux hôtels différents, qui se trouvent chacun à env. 15 minutes à pied du musée et de la salle où se tiendra notre assemblée.

Ne manquez pas d'adresser personnellement votre réservation définitive avant la mi-septembre à l'un des deux hôtels suivants, en indiquant la mention "Société Suisse d'Histoire des Mines":

Hôtel City: Route de Bâle 38, 2800 Delémont, tél. 066 / 22 94 44
Nous avons réservé 14 chambres doubles à fr. 75.- par personne, petit déjeuner compris. Supplément pour la chambre simple fr. 20.-.

Hôtel du Gros Pré: Route de Porrentruy 22, 2800 Delémont, tél. 066 / 22 90 33
Nous avons réservé 12-14 chambres à fr. 55.- par personne, petit déjeuner compris, et 6 chambres simples à fr. 65.- par personne, petit déjeuner compris.

Le Comité de la SSHM attend avec plaisir une participation nombreuse à cette intéressante assemblée.